

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Das unterzeichnete Amtsgericht hat heute die Verwaltung des Nachlasses des in Leipzig-Neudöblich wohnhaft gewesenen, am 6. März 1900 in Leipzig tot aufgehobenen Buchhändlers **Friedrich Karl Weißleder** angeordnet.

Zum Nachlassverwalter ist Herr Rechtsanwalt **Robert Rudert** in Leipzig bestellt.
Leipzig, den 3. April 1900.
Königlich Sächsisches Amtsgericht V.
Dr. Neumann. Horn.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[16863] Leipzig, den 1. April 1900.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß ich heute meinen Vetter, Herrn **Karl Weißer**, Sohn des Senatspräsidenten **Weißer** in Stuttgart und Enkel des verstorbenen Verlagsbuchhändlers **Carl Hoffmann** in Stuttgart, als Teilhaber in mein Kommissionsgeschäft **Fr. Ludw. Herbig** aufgenommen habe.

Zugleich habe ich Herrn **Weißer** Procura für meinen Verlag **Fr. Wilh. Grunow** erteilt.

Indem ich Sie bitte, hiervon Kenntnis zu nehmen, und meinen Vetter Ihrem Wohlwollen empfehle, teile ich noch mit, daß die Procura meines alten Freundes und bewährten Mitarbeiters, des Herrn **Heinr. Julius Rech** bestehen bleibt.

Hochachtungsvoll

Johannes Grunow
i. Fa. **Fr. Ludw. Herbig** und
Fr. Wilh. Grunow.

[16815] Libau, den 1. April 1900.

P. P.

Ich habe mit meiner seit Januar 1899 am hiesigen Platze bestehenden Buch- und Schreibmaterialienhandlung eine

Abteilung für Kolportage

verbunden und bitte um gefällige Zusendung von Probenummern, Probeheften und Probeexemplaren aller für die Kolportage geeigneter Erscheinungen zu thätigster Verwendung durch meinen Kommissionär Herrn **Gustav Brauns** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

A. Dunkert.

[16755] Ich übernahm die Kommission für die Firma:

Grass, Barth & Comp. (W. Friedrich)

Verlagsbuchhandlung in Breslau.

Leipzig.

Theod. Thomas.

[16609] Vom 4. April d. J. ab befindet sich mein Geschäftslokal

Thalstrasse 4

im ersten Stock.

Leipzig, 1. April 1900.

Adolf Titze.

[16441] Verlags-Veränderung!

Zur Verminderung von Verzögerungen in der Expedition bitte ich wiederholt, beachten zu wollen, daß alle Bestellungen auf **Hempel's Klassiker-Ausgaben** nicht mehr an **Ferd. Dümmler's Verlag** in Berlin, sondern an meine Adresse zu überschreiben sind!

Leipzig, im März 1900.

Verlag von **Hempel's Klassiker-Ausgaben**
Dr. Petersmann.

Für Berliner Firmen.

[16754] Unsere Vertretung für Berlin hat nunmehr die Firma **E. Hofmann & Co.** übernommen, die von unseren häufiger gebrauchten Artikeln Lager hält und Bar-Bestellungen darauf ausführt.

Stuttgart, 1. April 1900.

W. Kohlhammer, Verlagsbuchhandlung.

Verkaufsanträge.

Großer Kalender-Verlag

[16472] m. 40 000 \mathcal{M} Anzahlung los zu verkaufen. Hochfein, blühend, groß. Inseraten-Objekt; Jahrg. 1901 fertig.

Angeb. u. „Kalender“ 16472 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[10131] In schön. nordd. Stadt v. 20 000 Einw. ist b. 7000 \mathcal{M} Anzahlg. e. Sortiment m. Nebenbr. f. 15 000 \mathcal{M} zu verkaufen. Inventarwert und Außenstände 13 500 \mathcal{M} . Erb. Angeb. unter J. S. 10131 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Kriegsgeschichte 1870/71

[14968] von bekanntem Militärschriftsteller, mit vorzüglichen Empfehlungen, erste Auflage 1894 erschienen, mit dauernem großen Umsatz und noch unbeschränkt absetzbar, ist besonderer Umstände halber mit Verlagsrecht, Klischees, Platten und Vorräten außergewöhnlich preiswert zu verkaufen.

Die vorhandenen Platten und Klischees und das niedrige Nachdrucks-honorar gestatten die Herabsetzung des Ordinärpreises (25 \mathcal{M}) auf die Hälfte bei noch sehr großem Verdienste.

Patriotisches Werk,

vor kurzem ausgedruckt, mit Empfehlungen vieler hoher Behörden, Auflage 4500, 2 Bände 12 \mathcal{M} ord., ist mit Vorräten, Platten und Verlagsrecht für einen selten billigen Preis verkäuflich.

Reflektanten erhalten nähere Angaben durch Unterzeichneten. Beide Objekte sind besonders geeignet für Reisebuchhandlungen oder Verleger, die mit Reisefirmen arbeiten; auch Drucker oder Herren, die sich selbständig machen wollen, finden hierbei eine seltene Gelegenheit.

H. Abel in Berlin W., Alvenslebenstr. 15.

[15750] Kathol. Sortiment u. Antiquariat mit guter Kundschaft in rhein. Universitätsstadt zu verkaufen. Umsatz steigend, im letzten Jahre 26 000 \mathcal{M} . Gef. Angebote u. „15750“ an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[13872] In einer grösseren Stadt Schlesiens ist eine im besten Aufschwung begriffene Buch- u. Kunsthandlung mit einem Umsatz von ca. 14 000 Mark im letzten Jahre und ca. 2500 Mk. Reingewinn sofort zu verkaufen. An effektiven Werten sind für ca. 9000 Mark vorhanden — das Inventar ist sehr elegant. Die Kontinuationen sind nicht unbedeutend, der Journalleserzirkel hat bereits 130 Abonnenten. Die Forderung beträgt 13 500 Mark.
Berlin W. 35. **Elwin Staudé.**

[16862] Die Restauflage von:

Reich, Große und kleine Welt,

Geist und Medizin

5 \mathcal{M} ord.

ist im ganzen für jeden Preis abzugeben.

Gef. direkte Gebote an

Julius Driesner in Berlin,
Brandenburgstr. 25.

[16649] Bayer. Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in lebh. Städtchen von ca. 8000 Einw. ist bei 12—15 000 \mathcal{M} Anzahlung zu verkaufen. Preis des Geschäfts 19 000 \mathcal{M} , des Grundstücks 21 000 \mathcal{M} . Reingewinn ca. 5000 \mathcal{M} . Anfragen ernstl. Reflektanten sind zu richten unter # 506 an Dresden. **Julius Bloem.**

[16817] Spottbillig, krankheitshalber, ist eine seit 1885 bestehende, rentable Buchhandlung, in feinsten Gegenden Berlins zu verkaufen. Preis (6000 \mathcal{M}) wird hinlänglich durch das Lager gedeckt, so daß Einrichtung u. Kundschaft gratis sind. Angeb. unt. F. J. 13 Berlin, Postamt 104.

[16686] Ein vorzüglich besprochenes kulturgeschichtliches Werk mit zahlreichen Original-Illustrationen, das namentlich auch von Mittelschul-Bibliotheken gern gekauft wird, zu verkaufen, da nicht mehr in die Verlagsrichtung passend. Auch für größeren Jugendschriften- oder pädagogischen Verlag geeignet. Objekt ca. 2000 \mathcal{M} . Gef. Anfr. erbeten unter R. S. # 16686 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[15319] **Leihbibliothek.**

Eine kleinere und eine größere Leihbibliothek per Cassa zu kaufen gesucht. Katalog nebst Preisangabe erbitten direkt

Berlin SW., Großbeerenstr. 94.

Neufeld & Genius.

[16129] Für bemittelten, mir befreundeten Buchhändler suche ich ein lebhaftes Sortiment mit Antiquariat. — Herren, denen an einem Nachfolger gelegen ist, der den guten Ruf ihrer Firma auch für die Zukunft zu wahren weiß, belieben mir Angebote unter A. K. 25 zur gef. Weiterbeförderung zu überweisen.

Leipzig.

Wilhelm Opeř.